



Prospekte für Trockenwolle

WALTER

sam vorbedachte Inhalt an sich, sondern erst seine Formung, dem es immanent anhaftet, und die entscheidende Wirkung geht nicht sowohl vom Thema aus, als von seiner eindringlich optischen Gestaltung.
Das beweisen die hier gezeigten Werbedrucke der Wollfabrik Merkel & Kienlin aus den letzten Jahren. Es
sind Arbeiten des Schneidler Schülers Walter Brudi in Stuttgart, der heute als Lehrer für Gebrauchsgraphik
und Typographie an der Höheren Graphischen Fachschule in Berlin wirkt. Er ist ein frisch zugreifendes
Talent, das ohne theoretischen Ballast seine Aufgaben rein vom Graphischen und seinen technischen Ausdrucksmöglichkeiten her anpackt. Im übrigen sind diese Arbeiten von jener vorbildlichen inneren Konsequenz und Einheitlichkeit, die als überzeugendster Werbefaktor ihnen auch einen vollen Erfolg brachte.

40